



Ist sie der Newcomer-Star?



Cunvor! Sie war Mitarbeiterin im Departement (VBS) von Bundesrat Adolf Ogi, und für ihre Karriere hat sie ihre Stelle gekündigt. Auch ihren Freund hat sie verlassen. Cunvor, die beim Interview beim Tele Bern verkündete, dass René Felber zurzeit unser Bundespräsident ist. Zum Glück kann die hübsche Bernerin singen, und hoffentlich stellt beim Eurovision Concours, wo sie offiziell die Schweiz vertritt, niemand weitere Fragen. Nur dann hat die Blondine mit rot gefärbten Haaren, die am 15. Mai 1998 auch noch zur Rekruten-Aushebung antritt, eine Chance, den umstrittenen Songwettbewerb zu gewinnen. P.S. Nach eigener Aussage will Cunvor auch militärisch Karriere machen und es bis zum Generalstab bringen!



Nella Martinetti. Durch ihr eigenes Auftreten, von der Presse zur Ulknudel der Nation gezeichnet, kreuzte Nella im Zürcher Le petit prince zur P.P. Talk Show auf. Gekonnt versuchte Moderator Peter Pfändler Nellas Zukunftspläne zu erörtern. Leider ohne Erfolg. Bella Nella widmet sich in letzter Zeit mehr der Mode für originelle Badetücher und Sofas. Dies ist jedenfalls der Eindruck vieler Leser der Boulevardpresse. Die Tessinerin, die den Risotto sichtlich genießt, ist zurzeit so verliebt, dass es für sie nur noch ein Thema gibt: Ein junger Mann, ein warmes Bad und ein Pocolino.



Maja Brunner, Sandra Studer, Silvia Affolter. Diese drei hübschen Damen haben wir am Galaabend zu Ehren des 75. Geburtstags von Hazy Osterwald getroffen. Da war die Welt von Sandra Studer noch in Ordnung. Inzwischen haben die Verantwortlichen von Leutschenbach Sandra Studer die Treue gekündigt. Wir denken, im Namen vieler TV-Zuschauer zu sprechen, wenn wir das Bedauern vom plötzlichen und unsanften Abbruch einer Unterhaltungssendung mit einer so talentierten Frau wie Sandra Studer ausdrücken. In einem sind wir uns sicher: Sandra ist eine Stehauffrau, und bestimmt werden wir beim Zappen anderer Sender plötzlich auf Sandras neue Sendung stossen. Warten wir's ab und beginnen zu zappen.